



Presse-Information

Ingolstadt, 12. März 2001

Generalprobe für Le Mans in Sebring

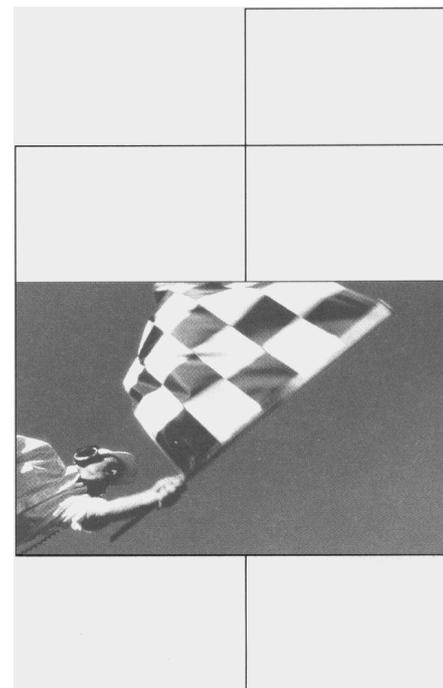
Nach dem hart erkämpften Doppelsieg beim Auftakt der American Le Mans-Serie (ALMS) in Dallas/Fort Worth geht es nun für das Team Audi Sport North America um die Verteidigung des Vorjahressieges beim 12-Stunden-Rennen in Sebring, dem Saisonhöhepunkt der ALMS. Am 17. März will die Audi Mannschaft in Florida die Generalprobe für die 24 Stunden von Le Mans bestehen.

Dafür versucht das Team um Audi Sportchef Dr. Wolfgang Ullrich, sich auf die enormen Le Mans-Anforderungen so gut wie möglich vorzubereiten. Für Audi bedeutet das: Der Einsatz in Sebring ist nicht mit der Zielflagge am Samstagabend beendet, sondern wird lediglich unterbrochen. „Wir wollen nach dem Zieleinlauf mit einem der beiden Infineon Audi R8 am Montag weitere zwölf Stunden auf der Strecke in Sebring absolvieren“, erklärt Dr. Ullrich. Motor, Getriebe und alle anderen Bausteine des Rennsportwagens erleben so einen 24-stündigen Dauertest, zur Hälfte unter Rennbedingungen.

Nach dem Motto „Never change a winning team“ wird sich Frank Biela mit Tom Kristensen und Emanuele Pirro ein Fahrzeug teilen. Das Trio siegte schon im vergangenen Jahr in Sebring und in Le Mans. Im anderen Infineon R8 wechseln sich Laurent Aiello, Michele Alboreto und Rinaldo Capello ab.

Sebring ist das älteste Langstreckenrennen der USA und wird in diesem Jahr zum 49. Mal ausgetragen. Die Begeisterung der mehr als 100.000 Fans, die am Rennwochenende erwartet werden, ist groß. Viele von ihnen campieren bereits seit Wochen vor den geschlossenen Toren, um den bestmöglichen Platz zu bekommen und ihre oft eigenwilligen Behausungen entlang der Strecke zu errichten. Nach zwei Testtagen am Montag und Dienstag wird bereits am Mittwoch das erste von zwei Zeittrainings gefahren. Mehr als 40 Fahrzeuge sind bisher für das Rennen gemeldet.

Der 5,955 Kilometer lange Kurs, dessen Boxenanlage gerade umgestaltet wurde, fordert Mensch und Material gleichermaßen. Der Belag auf dem ehemaligen Militärflugplatz ist sehr uneben und stellt damit Fahrer und Ingenieure besonders bei der Suche nach der optimalen Abstimmung vor eine schwierige Aufgabe. Doch die harte Arbeit in Sebring scheint sich auszuzahlen: In den vergangenen zwei Jahren gewannen die Sebring-Sieger stets auch drei Monate später in Le Mans.



Presse-Information

Der aktuelle Punktstand

Fahrer		
1. Rinaldo Capello (Infineon Audi R8)	27	
2. Tom Kristensen (Infineon Audi R8)	26	
3. Emanuele Pirro (Infineon Audi R8)	23	
4. Frank Biela (Infineon Audi R8)	22	
5. David Brabham (Panoz)	20	
6. Jan Magnussen (Panoz)	19	
7. Andy Wallace (Audi R8)	18	
8. Dorsey Schroeder (Audi R8)	17	
9. Klaus Graf (Panoz)	16	
10. Gualter Salles (Panoz)	15	
Hersteller		
1. Audi	25	
2. Panoz	21	

Der Zeitplan in Sebring

Mittwoch, 14. März
 09:30 – 10:30 Uhr freies Training
 (15:30 – 16:30 Uhr MEZ)
 15:10 – 15:30 Uhr 1. Zeittraining
 (21:10 – 21:30 MEZ)

Donnerstag, 15. März
 09:15 – 10:15 Uhr freies Training
 (15:15 – 16:15 Uhr MEZ)
 15:05 – 15:25 Uhr 2. Zeittraining
 (21:05 – 21:25 Uhr MEZ)
 20:00 – 21:00 Uhr Nachttraining
 (02:00 – 03:00 Uhr MEZ)

Freitag, 16. März
 09:45 – 10:45 Uhr freies Training
 (15:45 – 16:45 Uhr MEZ)

Samstag, 17. März
 07:30 – 07:50 Uhr Warm-up
 (13:30 – 13:50 Uhr MEZ)
 10:40 Uhr Start
 (16:40 Uhr MEZ)

Aktuelle Fotos und Informationen finden Sie im Internet:
www.audi-sportpress.com (Passwort nötig)

